

Bridge Turnierclub Dortmund e. V.

Spielordnung

§1 Spielzeiten und -orte

- 1) Grundsätzlich findet am 1., 3. und ggf. 5. Montag im Monat von 19 bis 22:30 Uhr im Hotel Drees ein Teamturnier statt. Dienstags wird im Hotel Drees von 15 bis 18:45 Uhr ein Paarturnier gespielt. Anmeldungen zu Club-Turnieren sind jeweils bis 5 Minuten vor Turnierbeginn möglich, danach liegt die Teilnahme im Ermessen des Turnierleiters.
- 2) Die Spielzeiten und -orte aller anderen vom Verein veranstalteten Turniere werden vom Vorstand festgelegt.

§2 Systemkategorien

- 1) Das Teamturnier an jedem 1. Montag im Monat wird in der obersten Gruppe in Kategorie A gespielt, ansonsten gilt Kategorie B. Verwendet ein Paar ein Hochkünstliches System, so ist die komplette Systembeschreibung spätestens 4 Wochen vor dem ersten Einsatz in zweifacher Ausfertigung in den Clubräumen auszuhängen.
- 2) Die Paarturniere am Dienstag und Anfängergruppen werden in Kategorie C gespielt, wobei die Eröffnung von 2 Karo als "Bamberger Multi" (Weak Two in Coeur oder starker SA oder starke Pik-, Karo- oder Treff-Hand) und die Eröffnung von 2 Coeur nach "Tartan" (starke Coeur-Hand oder starker SA oder schwacher Zweifärber mit Coeur und einer Unterfarbe) zugelassen sind. Die schwachen Varianten dieser beiden Eröffnungen müssen den Mindestanforderungen der Kategorie C genügen und dürfen systemgemäß nicht mehr als 11 Figurenpunkte beinhalten. Für alle anderen Veranstaltungen gilt Kategorie B.
- 3) In Einzelfällen kann der Vorstand abweichende Systemkategorien festlegen.

§3 Spielmodus

- 1) Den Modus für clubinterne Qualifikationen bestimmt der Vorstand.
- 2) Über den Modus aller anderen Turniere entscheidet der jeweilige Turnierleiter.
- 3) Hauptturnierleiter im Sinne des §93 der Turnier-Bridge-Regeln ist das für das Ressort Sport und Turnierleitung zuständige Vorstandsmitglied (der "Sportwart").

§4 Clubpunkte

- 1) Der Vorstand legt fest, welche Turniere neben der Club-Paarmeisterschaft mit mehrfacher Clubpunkt-Zuteilung gemäß der Masterpunkt-Ordnung des DBV gespielt werden.
- 2) Die Clubpunktabrechnungen erfolgen zweimal jährlich. Die Zertifikate sollen spätestens bis Ende Mai bzw. November über den jeweiligen Turnierleiter abgegeben werden.

Der Sportwart ist für die ordnungsgemäße Übergabe der Zertifikate und der Turnierergebnisse in regelmäßigen Abständen an den Clubpunktsekretär zuständig.

Die Clubpunktabrechnung wird schnellstmöglich zu den oben angegebenen Terminen erfolgen. Clubpunktzertifikate werden auch nur zu diesen Terminen als Sammelzertifikate ausgestellt.

Der Clubpunktsekretär übergibt die ausgestellten Zertifikate und Urkunden an den Sportwart. Die Verteilung findet durch Auslegen in den Spiellokalen statt. Ansprechpartner hierfür ist der Sportwart.

§5 Raucherregelungen

Bei allen Club-Turnieren besteht - ab 30 Minuten vor Turnierbeginn - Rauchverbot in den Spielräumen.

§6 Vereinsmannschaften

- 1) Eine Mannschaft, die im Namen des Vereins an einer Veranstaltung teilnimmt, muss einen Teamkapitän wählen.
- 2) Der Teamkapitän ist für die ordnungsgemäße Teilnahme an der Veranstaltung verantwortlich. Er bestimmt die Mannschaftsaufstellung und berichtet dem Vorstand über die Ergebnisse.
- 3) Sieht sich der Teamkapitän in besonderen Fällen außerstande, eine Entscheidung zu treffen, so kann er den Vorstand entscheiden lassen.
- 4) Sollten Teams des BTC nur deshalb nicht aufsteigen oder an einer Aufstiegsrunde teilnehmen können oder wegen Abstiegs eigener Teams absteigen müssen, weil sonst das zulässige Maximum von Teams unseres Vereins in der betreffenden Liga überschritten würde, sind diese Liga-Plätze unter den betroffenen Teams auszuspielen.
- 5) Die Meldung zum DBV-Vereinspokal muss 14 Tage vor dem Meldeschluss auf der Landesebene beim Sportwart des BTC Dortmund erfolgen. Sie muss mindestens 4 spielberechtigte Spieler, den Teamnamen und die Angaben zur Kontaktperson enthalten.

§7 Änderungen der Spielordnung

Eine Änderung der Spielordnung ist nur durch Beschluss der Mitgliederversammlung möglich.

§8 In-Kraft-Treten

Diese Fassung der Spielordnung tritt am 26.1.2010 in Kraft.